Einladung

Wild West Shooting - FSG Burghausen

-Mainmatch / Shoot Off

Stage 1 (Pistolenstand):

Waffen:

- -Querflinte, Kaliber 12/xx, offene Visierung, Munition <u>ausschließlich Blei-Birdschrot</u>, <u>keine Magnumladungen</u>, <u>kein Stahlschrot</u> (keine Doppelbockflinten, Drillinge oder ähnliches) eine eigene Querflinte/Kutscherflinte darf verwendet, <u>(sollte keine eigene Querflinte/Kutscherflinte vorhanden sein</u>, <u>wird diese kostenlos vom Verein zur Verfügung gestellt</u>). Schussdistanz ca. 10m/Stahl-Fallplatten
- -Bogen, Lang-, Recurve-, Klassik- oder Reiterbogen <u>ohne Visierung</u> + mind. 3 Pfeile, max. 5 Pfeile. RH-Bogen vom Verein gestellt oder wenn vorhanden, eigener mit mind. 3 Pfeilen, besser 5 Pfeile, (mit Scheibenspitze, keine Jagdspitzen) Schussdistanz ca.12m/Ringscheibe, <u>wir sind alle keine Bogenschützen aber auf ca. 12m ist es garnicht mal so schwer zu treffen :-), Zieltechnik Bogen ohne Visierung wird Vorort erklärt (Beschreibung d. Zieltechnik auch zusätzlich an der Pinnwand) -Revolver .38spez/.357Mag, .45LC oder .44/.40, <u>zu verwendende Munition bei .357Mag Revolvern, nur .38spez., keine .357Mag Munition</u>, offene Visierung, Singel- oder Double Action Patronen-Revolver, ein Revolver .38/.357Mag kann auch kostenlos vom Verein gestellt werden. Schussdistanz ca. 10m/Stahlpopper</u>

Ablauf Stage 1

Start mit Querflinte, mit 2 Patronen geladen, gesichert, in beiden Händen gehalten, Bogen mit mind. 3 Pfeile, max. 5 Pfeile, auf Tisch abgelegt, max. 5 Pfeile können abgeschoßen werden, 3 Pfeile müssen abgeschoßen werden (d.h. max. 2 Nachschüsse), Revolver mit 6 Patronen geladen und Hahn voll entspannt, auf Tisch mit Lauf Richtung Kugelfang abgelegt.

Nach dem akustischen Startsignal, beschießen der 5 Fallscheiben (Stahl) mit Flinte, sämtlicher Stahl muss zur Wertung fallen, Schußanzahl unbegrenzt, nachdem der Stahl gefallen ist, Flinte leer mit geknicktem Lauf und Lauf Richtung Kugelfang ablegen, danach 1 Positionswechsel und beschießen der Ringscheibe mit Bogen und mind. 3 Pfeilen, es können max. 2 Pfeile nachgeschossen werden, Bogen ablegen, danach nochmals 1 Positionswechsel und beschießen von 4 Popper mit Revolver, nur mit der Schuß starken Hand und nur im Singel Action Modus, dabei zwingend die beiden Pferdezügel in der Schuß schwachen Hand halten (Zügel halten bei Schußabgabe, nicht jedoch bei Waffenstörung oder einem Nachladevorgang), sämtlicher Stahl muß zur Wertung fallen.

- -Nachladepatronen Flinte, dürfen nicht an der Waffe befestigt werden, es muß der am Stand zur Verfügung gestellte Schrot-Patronenhalter Kal. 12 (am eigenen Gürtel) verwendet werden oder es müssen die Nachladepatronen auf der Ablage vor dem Schützen, mit abgelegt werden.
- -Nachladepatronen Revolver, müssen auf der Ablage vor dem Schützen mit abgelegt werden, Speedloader sind nicht erlaubt!
- -Bei schießen im Double Action Modus werden pro abgegebenem Schuß, +15 Strafsekunden auf die Gesamtzeit der Stage 1 aufgerechnet, ebenso wenn die Zügel nicht bei Schußabgabe in der Schuß schwachen Hand gehalten werden sowie bei ungewollter Schußabgabe.

Stage 2 (Jagdstand):

Waffen:

-Unterhebelrepetiergewehr, offene Visierung (Kurz- oder Langwaffenkaliber, *kein KK*) Unterhebelrepetierer Kal. .30/.30 kann auch kostenlos vom Verein gestellt werden. Schussdistanz 100m/Ringscheibe

Ablauf Stage 2

Unterhebelrepetiergewehr mit 5 Schuss unterladen, *Hahn voll entspannt* und seitlich, Lauf Richtung Kugelfang, auf Ablage abgelegt.

Startposition des Schützen, liegend auf dem Schießtisch, nach dem akustischen Startsignal, beschießen einer Ringscheibe mit 5 Schuß, danach 5 Schuß nachladen und wieder 5 Schuß auf die gleiche Scheibe, liegend aufgelegt auf vorhandener Auflage. Danach Positionswechsel, nach dem Positionswechsel 5 Schuß laden und beschießen der anderen Ringscheibe mit 5 Schuß danach 5 Schuß nachladen und wieder 5 Schuß auf die gleiche Scheibe, stehend aufgelegt, auf vorhandener Auflage.

- -Nachladepatronen UH-Repetierer dürfen an der Waffe durch Patronenhalter befestigt werden, oder werden neben dem Schützen, auf dem Schießtisch mit abgelegt.
- -Beim Positionswechsel ist die Waffe zwingend leer sowie der Verschluß geöffnet, Abzugsfinger lang und ausserhalb des Abzugbügels, der Lauf zeigt die ganze Zeit über in Richtung Kugelfang.
- -Bei Missachtung der o.g. Sicherheitsvorschriften erhält der Schütze eine Verwarnungsstrafe von +15 Sekunden, je einzelnem Vorfall auf die Gesamtzeit der Stage 2.

Shoot Off

(High Noon - Gun Fight)

Mit dem Shoot Off haben die Schützen des Mainmatch mit den Plätzen 2 und 3, die Möglichkeit das Mainmatch doch noch zu gewinnen. Sie treten im Shoot Off einschl. dem 1. platzierten Schützen gegen einander an, das heisst, Platz 3 schießt gegen Platz 2, der Sieger ist der mit 2 gewonnenen Shoot Off`s, dann tritt Platz 1 gegen den Gewinner der Vorrunde an, Sieger ist wieder derjenige, mit 2 gewonnenen Shoot Off`s und somit Gesamtsieger des Mainmatch.

Sollte einer oder mehrere, der zuvor im Mainmatch, Platz 1 bis Platz 3 platzierten Schützen nicht mehr zum Shoot Off anwesend sein, so rücken die nachfolgend platzierten bzw. noch anwesenden Schützen, auf deren Plätze nach und nehmen am Shoot Off teil und werden dadurch Gewinner 1 - 3 des Mainmatch.

Die nicht mehr zum Shoot Off anwesenden Schützen reihen sich dann nach Ihrer im Mainmatch erreichten Platzierung, von Platz 4 bis max. Platz 6 wieder in die Platzierungsliste mit ein.

!!! Also Vorort bleiben und mitmachen !!!

Shoot Off (Pistolenstand):

Waffen:

-Revolver .38spez/.357 Mag, .45LC oder .44/.40, <u>zu verwendende Munition nur .38spez, .45LC</u>, oder .44/40, <u>keine .357Mag Munition</u>, offene Visierung, Singel- oder Double Action Patronen-Revolver, ein Revolver .38/.357Mag kann auch kostenlos vom Verein gestellt werden, das <u>zu verwendende Holster muss zwingend ein Westernholster sein</u>, wer sein eigenes Westernholster oder Western-Gürtel inkl. Westernholster verwenden will kann dies mitbringen und verwenden, <u>keine Cross Draw Holster</u>, ein Western-Leihholster ist für Rechts- und Linksschützen vorhanden und wird auch kostenlos zur Verfügung gestellt. Schussdistanz ca. 10m/Stahl-Fallscheiben

Ablauf Shoot Off

Die jeweils gegeneinander anzutretenden beiden Schützen, stehen auf einer Linie mit Abstand nebeneinander, Revolver ist mit 6 Patronen geladen, *Hahn voll entspannt*, Nachladepatronen werden am Tisch vor dem Schützen mit abgelegt, nach dem akustischen Startsignal, beschießen der 5 Fallscheiben (Stahl), <u>nur mit der Schuß starken Hand und nur im Singel Action Modus</u>, dabei zwingend die beiden **Pferdezügel in der Schuß schwachen Hand halten** (Zügel halten bei Schußabgabe, nicht jedoch bei Waffenstörung oder einem Nachladevorgang) *sämtlicher Stahl muß zur Wertung fallen*. Jeder Schütze schießt auf eine separate Fallscheiben-anlage mit je 5 Fallscheiben. **Der Schütze**, bei dem alle Fallscheiben zuerst fallen, gewinnt.

-Bei schießen im Double Action Modus oder beidhändig, werden pro abgegebenem Schuß und die dadurch gefallenen Scheiben, als nicht gefallen gewertet, ebenso wenn die Zügel nicht bei Schußabgabe in der Schuß schwachen Hand gehalten werden.

-Side Match

Waffen:

-Unterhebelrepetiergewehr KK, offene Visierung, Kaliber .22lfb, V0 = max. 330 m/s, (keine Magnum oder HV-Munition)

Unterhebelrepetierer KK kann auch kostenlos vom Verein gestellt werden. Schussdistanz 50m/Büffelscheibe

Ablauf Side Match (offener KK-Stand)

Unterhebelrepetiergewehr mit 10 Schuß unterladen und *Hahn voll entspannt*, Waffe im Sattelholster geholstert, (Sattelholster befindet sich am Pferdesattel und wird für Linksschützen umgebaut). Startposition des Schützen, sitzend auf dem Pferdesattel, beide Beine in den Steigbügeln, mit Körper/Blick Richtung Kugelfang.

Nach dem akustischen Startsignal, beschiessen der Büffelscheibe, sitzend freihändig mit 10 Schuss.

Match-Wertungen für:

1. Main Match

Stage 1

Stahlziel gefallen, je 5 Punkte

Papier-Ringscheibe nach erreichter Ringzahl = Punkte

Ergebnis:

Erreichte Punkte: Gesamte Schießzeit = Faktor 1

Stage 2

Papier-Ringscheibe nach erreichter Ringzahl = Punkte

Ergebnis:

Erreichte Punkte: Gesamte Schießzeit = Faktor 2

<u>Ergebniss/Platzierung</u>

Faktor 1 + Faktor 2 = Gesamtergebnis

<u>der höchste Wert gewinnt und legt die Platzierung fest, danach entscheidet für Platz 1-3, das Shoot</u> Off

2. Side Match

Papier-Büffelscheibe-Ringwertungsfläche nach erreichter Ringzahl = Punkte Treffer der schwarzen Büffelsilhouette ausserhalb der Ringewertungsfläche = 4 Punkte/Treffer Treffer ausserhalb der schwarzen Büffel-Silhouette = Null Punkte Ergebnis:

Erreichte Punkte: Gesamte Schießzeit = Gesamtergebnis der höchste Wert gewinnt und legt die Platzierung für das Sidematch fest

Probeschüsse:

Main Match, Probeschüsse unbegrenzt, jedoch Zeit dafür max. 3 Min.

Shoot Off, Keine Probeschüsse

Side Match, Probeschüsse unbegrenzt, jedoch Zeit dafür max. 3 Min.

Startgebühren:

Erstkauf Mainmatch inkl. Shoot Off = 14,- Eur

Sidematch = 9,- Eur

Nachkauf Mainmatch = 11,- Eur

Sidematch = 6,- Eur

Bei großer Teilnehmerzahl behält sich der Veranstalter die Limitierung der Nachkäufe pro Schütze vor.

Alle Schützen starten in einer Kategorie, die Starts erfolgen in der Reihenfolge der Anmeldung (Startkarten) sowie Erstkauf vor Nachkauf

Termin/Beginn:

am 28.10.2023, Schießanlage Hohenwart 9a, 84561 Mehring

Wettkampfbeginn/Zeit: Main Match ca. 10.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Wettkampfbeginn/Zeit: Shoot Off ab ca. 16.15 Uhr

Wettkampfbeginn/Zeit: Side Match ca. 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Nennschluss ca. 15:00 Uhr, Ende ca. 17.15 Uhr,

nach Auswertung, anschließende Siegerehrung und gemütliches Beisammensein.

Kleiderordnung:

Persöhnliche Schutzausrüstung, Augen- und Gehörschutz sind pflicht. Kleidung die dem Schießsport abträglich ist, insbesondere Tarnkleidung, ist verboten.

Kleidung und Ausrüstung im Westernstil inkl. Hut ist erlaubt und gewünscht aber nicht Pflicht

!!!Wichtig !!!

Ein Hosengürtel sollte bei jedem Schützen vorhanden sein bzw. mitgebracht werden, zur Anbringung der vom Verein gestellten Leder-Schrotpatronenhalter und evtl. Westernholster für das Shoot Off, ein normaler Hosengürtel genügt dafür.

Ohne eigenen Gürtel muss der Schütze die nachzuladenden Patronen für die Querflinte vor sich auf auf der Ablage, mit ablegen und kann auch am Shoot Off nicht teilnehmen. Revolverpatronen für evtl. Nachladen, sind vor dem Schützen immer auf der Ablage, mit abzulegen.

Munition ist in den Startgebühren und bei den Leihwaffen nicht enthalten und muss selbst mitgebracht oder kann auch gegen Entgelt, Vorort am Stand, erworben werden!

Evtl. Leihwaffen / Bogen / Pfeile sowie rechtes oder linkes Westernholster (ohne Gürtel) für bis zu 8 3/8 Zoll lange Läufe, sind jedoch im Startpreis, bei Bedarf mit enthalten.

Wand-, Boden-, Balken-, Decken- und Auflagentreffer/Beschädigungen werden nach Standpreisliste bzw. nach Aufwand verrechnet

Sämtlichen Anweisungen des Standaufsichtspersonals ist Folge zu leisten, jeder Schütze ist für seinen Schuß, der den Lauf/Waffe verlässt, Eigenverantwortlich.

Es ist mit Leihwaffen sorgsam umzugehen !!!

Sach- oder Geldpreise für die Plätze 1 - 3 inkl. Urkunden für Mainmatch/Shoot Off und separat, für das Sidematch. Ab den Plätzen 4 nur Urkunden, alle Urkunden zum selbstausdruck auf unserer Webseite, unter der Rubrik "Termine" und dem dementsprechenden Event. Gewonnene Preise werden für nicht mehr anwesende Teilnehmert nicht aufgehoben oder nachgeschickt.

Yippie-Ya-Yeah viel Spaß und Gut Schuß, wünscht euch die

IPSC- und die Western-Abteilung der FSG 1454 Burghausen